

Landeshauptstadt München  
Geschäftsstelle für die Bezirksausschüsse 1-5, 12  
Tal 13  
80331 München

München, den 26. November 2018

## **Anträge:**

### **1. Aufhebung der Radwegbenutzungspflicht entlang der Leopoldstraße zwischen Siegestor und Ungererstraße in beiden Richtungen.**

#### **Begründung:**

Die Bedingungen für die Benutzungspflicht des Radwegs sind an verkehrsintensiven Tagen nicht gegeben. Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens auf dem Radweg und der zusätzlichen permanenten Einengung durch parkende KFZ, die vielfach mit einem Reifen auf dem Randstein bzw. auf dem Radweg stehen, widersprechen einer Benutzungspflicht. Die Aufhebung der Benutzungspflicht erlaubt flotteren Radfahrern auf die Straße auszuweichen. Andere können weiterhin die Radwege benutzen. Insbesondere im Bereich der Trambahnwendeschleife können schnellere Radfahrer diese Stelle auf der Fahrbahn passieren.

### **2. Begleitend dazu wird in diesem Streckenabschnitt die Fahrgeschwindigkeit auf der Straße auf 30 km/h begrenzt.**

#### **Begründung:**

Die Reduzierung der Geschwindigkeit bewirkt eine annähernd gleiche Fahrgeschwindigkeit von Auto- und schnellen Radfahrern. So wird das Sicherheitsgefühl, als auch die tatsächliche Sicherheit für die Radfahrer erhöht.

### **3. Die Erweiterung der Maßnahme in Richtung Süden wird empfohlen.**

#### **Begründung:**

Damit würde ein logischer Übergang geschaffen.

Bernhard Duffer